



# Jüdische Gemeinde Hameln e.V.

Mitglied der Union progressiver Juden in Deutschland

Mitglied der Weltunion progressiver Juden

Mitglied des Zentralrates der Juden in Deutschland

**Gemeindezentrum:** Bahnhofstr. 22, 31785 Hameln Tel/Fax: 05151/925625

[www.JGHReform.org](http://www.JGHReform.org) Email: [jghameln@cvmx.de](mailto:jghameln@cvmx.de)

**Geschäftsstelle:** Neue Heerstraße 35 31840 Hess. Oldendorf

Tel.: 05152/8374 Fax: 05152/962915

Email: [racheldohme@cvmx.de](mailto:racheldohme@cvmx.de)

Dresdner Bank Hameln BLZ 254 800 21 Konto 0434032200

---

## Programm für Mai 2008 • Nissan-Ijar 5768

Bürozeiten: Mon., Mi., Fr., 8:00–12:00; und Di. & Do., 9.00–16.00

Freitag, 2. Mai	17:00 Uhr	Kabbalath Schabbat Gottesdienst, Leitung: R. Dohme <b>Jom haSchoa</b> (Holocaust-Gedenktag)
Samstag, 3. Mai	17:00 Uhr	Vortrag: „Jerusalem“, Ltg. Adrian Schell, Haus der Religionen, Steinbergen
Montag, 5. Mai	12:00 Uhr	„Judentum auf Russisch“, Leitung: V. Pesok
Dienstag, 6. Mai	9:00 Uhr	Vorstandssitzung (nur für Vorstandsmitglieder)
Mittwoch, 7. Mai	10.00 Uhr	Büro-Gast: Hr. Hans-Georg Spangenberg, Diavortrag: Chagall
Donnerstag, 8. Mai	15.30 Uhr	Jung und Jüdisch, Jr. Hameln, Leitung: S. Gaides
	16.30 Uhr	B'nei Mitzwa Unterricht, Leitung: S. Gaides
	16.30 Uhr	„Schalom, Jr.“, Ltg. F. Pelts
	18.00 Uhr	<b>Jom haAzma'ut Feier — Israels 60. Geburtstag</b> , Leitung: S. Gaides und Jung und Jüdisch, Jr. Hameln mit einem israelischen Buffet
Freitag, 9. Mai	17.00 Uhr	Tag der Erinnerung, Mitglieder €5,- Gäste €7,-
Samstag, 10. Mai	10.00 Uhr	Schacharit Gottesdienst mit Torastudium, Leitung: R. Dohme
Dienstag, 13. Mai	10.00 Uhr	Synagogenführung, Leitung: R. Dohme
	16.00 Uhr	<b>60. Jahre Israel Konzert — „Ich besinge Dich, mein Israel“</b> , Ludmilla Shapiro, Israel. Eintritt €3,-
Samstag, 17. Mai	10.00 Uhr	Schacharit Gottesdienst mit Torastudium, Leitung: D. Vogelhuber
Dienstag, 20. Mai	16:00 Uhr	Videonachmittag, Leitung: M. Dvortsis
Mittwoch, 21. Mai	10.30 Uhr	Vortrag: Otto-Benecke-Stiftung, Leitung: M. Souslovic
Donnerstag, 22. Mai	15:30 Uhr	Jung und Jüdisch, Jr. Hameln, Leitung: S. Gaides
	16:30 Uhr	B'nei Mitzwa Unterricht, Leitung: S. Gaides
	16:30 Uhr	„Schalom Jr.“, Leitung: F. Pelts
	17:30 Uhr	Hebräisch für Erwachsene, Leitung: S. Gaides
Freitag, 23. Mai	15.30 Uhr	B'nei Mitzwa Unterricht, Leitung: Adrian Schell
	17.00 Uhr	<b>Lag B'Omer Picknick</b> im Garten der ev-ref Gemeinde, Hugenottenstraße, Ltg. Adrian Schell, Puppentheater, L. Bikowa Jeder bringt, bitte, etwas Vegetarisches mit.
Samstag, 24. Mai	10.00 Uhr	Schacharit Gottesdienst mit Torastudium, Leitung: A. Schell
Sonntag, 25. Mai	15.00 Uhr	Sonntagscafe
Dienstag, 27. Mai	16.00 Uhr	Russischer Nachmittag, Leitung: M. Olovskaja
Samstag, 31. Mai	10.00 Uhr	Schacharit Gottesdienst mit Torastudium, Leitung: R. Dohme

## Außerhalb der Gemeinde

Samstag, 3. Mai	17:00 Uhr	Vortrag: „Jerusalem“, Leitung: Adrian Schell, Haus der Religionen, Steinbergen
Dienstag, 6. Mai	20.00 Uhr	Vortrag: „Europas Umgang mit seiner Schuldgeschichte“, Es spricht Alt- Bischof Dr. Homeyer. Forum der HLA, Mühlenstrasse 16
Montag, 19. Mai	16.00 Uhr	Interreligiösen Frauentreff, Moschee, Hunoldstrasse 1 Anmeldung: Rachel Dohme
Mittwoch, 28. Mai	11.00 Uhr	Gesellschaft für christlich — jüdische Zusammenarbeit. Bus-Reise nach Bergen-Belsen. Treffpunkt Bahnhof Hameln €10,- p. P.

## **Liebe Mitglieder der Gemeinde, Freunde und Förderer,**

im April besuchte uns unser Rabbinerstudent Adrian Schell, vom Abraham-Geiger-Kolleg zum sechsten Mal. Die Gottesdienste, die Adrian vorbereitet und geleitet hat, waren sehr schön. Als Gast, kam eine neue Studentin des Rabbinerseminars. Wir sollten es als Kompliment nehmen, dass das Kolleg unsere Gemeinde als einen guten Ausbildungsplatz empfindet. Auch sehr schön, war der Besuch von Adrians Mentor, Rabbiner Dr. Edward van Voolen, an diesem Wochenende, der dazu beitrug, dass die Gottesdienste gut besucht waren.



Der Höhepunkt des Monats war sicherlich der Besuch unserer Rabbinerin Irit Shillor zum Sederabend an Erew Pesach. Wenn Rabbinerin Shillor bei uns ist, kommen alle Mitglieder besonders gern. Wir feierten Pesach mit mehr als 70 Mitglieder und Gästen aus nah und fern. Pesachgrüße erreichten uns aus aller Welt — aus Israel, Kiew, London und Amerika. Sogar aus Amerika kamen Gäste zu uns. Es ist schön zu wissen, dass die Gemeinde so etabliert ist, dass sie eine Heimat für jüdische Menschen, die zufällig durch Hameln reisen, bieten kann. Unsere Tür ist immer offen!

Am Sedertisch fand jeder sein Platz, auch wenn es eng war. Elena und Liubow mussten einfach besonders erwähnt und sich besonders bei ihnen bedankt werden, da sie so meisterhaft und wunderschön alles vorbereitet hatten. Es gab viele helfende Hände, die bei der Vorbereitung, dem Auf- und Abbau geholfen haben. Allen, vielen Dank!



Unser herzlichster Dank gebührt Rabbinerin Shillor. Sie hat den Sederabend mit viel Freude geleitet. Dieses Gefühl spürte man, und es steckte alle an. Volodymyr unterstützte Rabbinerin Shillor mit der russischen Übersetzung. Alle genossen die süßen Kinderstimmen beim Singen der "Vier Fragen". Es erklang der Gesang der Gemeindemitglieder und die fröhlichen Brachot (Gebete) beim Trinken der vier Gläser. Man spürte die Aufregung und Freude der Kinder beim Suchen des Afikomen (versteckte Matza), der von Gabriel für ein Geschenk "eingelöst" werden konnte. Der ganze Raum glühte mit glücklichen und zufriedenen Gesichtern aller Anwesenden während wir zusammen feierten.



## Neuigkeiten und Informationen

### Jüdisches im Mai

Wir feiern im Mai mehrere Feiertage. Natürlich wollen wir **Jom haAzma'ut — den 60. Geburtstag des Staates Israel** begehen. Hierzu haben wir verschiedene Angebote, und hoffen, dass viele Mitglieder, Freunde und Förderer dieses besondere Ereignis mit uns feiern werden. Hierzu laden wir alle am Samstag, den 3. Mai um 17.00 Uhr zu einem Vortrag unseres Rabbinerstudenten Adrian Schell im Haus der Religionen, in Steinbergen, ein. Sein Thema lautet: „Wie könnte ich Dich vergessen, Jerusalem-Heilige Stadt der Juden“. Melden Sie sich im Büro wenn Sie mitfahren wollen, da die Plätze begrenzt sind. An Jom haAzma'ut. 8. Mai um 18.00 Uhr feiern wir Israels Geburtstag mit den Kindern und Jugendlichen der Gemeinde, die ein Programm, unter der Leitung von Sivan Gaides, Faina Pelts und Boris Markhaseev, für uns vorbereitet haben. Anschließend gibt es einen kleinen israelischen Imbiss. Wir freuen uns auf die jungen Künstler! Am Dienstag den 13. Mai um 16.00 Uhr bieten wir das Konzert von Ludmilla Shapiro „Ich besinge Dich, mein Israel.“ mit israelischer, jiddischer und russischer Musik an. Der Eintritt beträgt €3,00.

Am Freitag, den 2. Mai um 17.00 Uhr begehen wir während des Kabbalath Schabbat Gottesdienst, den Gedenktag, **Jom haSchoa**, um an die 6 Millionen ermordeter jüdischer Männer, Frauen und Kinder zu erinnern.

Auch am Freitag, den 9. Mai, um 17.00 Uhr gedenken wir des Ende des Krieges mit dem **Tag der Erinnerung**. Wir möchten erinnern, gedenken und zusammen sein. Für das Essen, bitten wir um €5,00 von Mitgliedern und €7,00 von Gästen. Hierfür besteht die Möglichkeit sich auf die Liste einzuschreiben oder im Gemeindebüro anzurufen.

Am 23. bis 24. Mai ist unser Rabbinerstudent Adrian Schell wieder bei uns. Zusammen feiern wir **Lag B'Omer**. Am Freitag, den 23. Mai, um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Aufbau), treffen wir uns im Garten der ev.-ref. Gemeinde in der Hugenottenstrasse. Wie jedes Jahr zu Lag B'Omer, feiern wir das Fest mit ein Picknick. Wir danken Pastor Hoffmann und seiner Gemeinde für diese „Nachbarschaftshilfe“! Für die Kinder wird ein Puppentheater angeboten. Koschere Würstchen werden von Rudi gebraten, und für Getränke wird gesorgt. Wir bitten alle etwas zum vegetarischen Buffet beizutragen.

Am Freitag, den 2. Mai um 17.00 Uhr begehen wir während des Kabbalath Schabbat Gottesdienst, den Gedenktag, **Jom haSchoa**, um an die 6 Millionen ermordeter jüdischer Männer, Frauen und Kinder zu erinnern.

### Mai Veranstaltungen von Interesse

Der Schirmherr unserer Stiftung Liberale-Synagoge-Hamel, Alt-Bischof Dr. Homeyer, aus Hildesheim, spricht in der Forum der HLA, Mühlenstrasse 16 zum Thema: „Europas Umgang mit seiner Schuldgeschichte“ am 6. Mai um 20.00 Uhr. Oberstudiendirektor A. Jungnitz wird moderieren. Der Eintritt ist frei.

Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit lädt am 28. Mai zu einer Busreise in die neugestaltete Gedenkstätte Bergen-Belsen ein. Bitte melden Sie sich bei Frau Polina Pelts an, da die Plätze begrenzt sind.



## Rachel auf Rädern

Als unsere Vorsitzende ihre Familie in Amerika besuchte, hatte sie die Möglichkeit Gottesdiensten der jüdischen Gemeinde der Luftwaffenakademie der Vereinigten Staaten beizuwohnen. Der



dort amtierende Rabbiner bat sie seinen Mitglieder von unserer Gemeinde zu berichten. Eine ähnliche Möglichkeit bot sich in Berlin, als eine 30-köpfige Delegation der nordamerikanischen Reformbewegung (Union der Reformjuden) zu Besuch war. Nach einem Kabbalath Schabbat Gottesdienst, sprach sie über unsere Gemeinde, unser Erfolge und Herausforderungen, und bat sie uns beim Bau der Synagoge kräftig zu unterstützen.

## Sommer Machene für Kinder und Jugendliche

Die Jugendabteilung der Union Progressiver Juden in Deutschland bietet die „Machene Yehonatan“ für alle Kinder und Jugendliche, zwischen 8 und 17 Jahren, vom 29.07.- 10.08.2008 an der Ostseeküste Dänemarks, an. Anmeldeformulare sind im Büro erhältlich. Veranstalter und Ansprechpartner ist „Jung und Jüdisch Junior“, Gali Reich/Sivan Gaides, Tel.: 0511-856 4077. Die Machene kostet €420,00. Finanzielle Unterstützung ist möglich. Jüdisches Lernen, Sport, Spiel und Spaß!

## Neue Mitglieder

Kennen Sie Menschen in Hameln, die eine aktive lebendige jüdische Gemeinde suchen? Sprechen Sie sie bitte an und informieren Sie sie über unsere Gemeinde. Unsere Tür ist offen und wir freuen uns auf neue jüdische Mitglieder. Natürlich gibt es auch die Möglichkeit eines Wiedereintritts.

## Spenden

Wir danken herzlich den lieben Mitgliedern und Freunden, die unser Gemeindeleben und Synagogenbau mit Spenden unterstützt haben:

- Myrta Sparks, die Familien Jacobsberg und Kaplan, Hr. Möller, die Familien Pelts und Golberg, Dr. Peter Neumann, die Gruppe „Netzwerk“, Frau Grobowski-Hölscher, Hr. Aron Kaplan und Frau E. Dittrich.
- Wir danken der Firma Lenze, Aerzen, sehr für ihre großzügige Spende zum Synagogenbau. Die Firma Lenze hat bereits mehrmals unser Bauvorhaben großzügig unterstützt.
- Wir danken Herrn Klaus-Dieter Dohme, Coppenbrügge, der statt Geschenke zum 60. Geburtstag, um Spenden für Synagogenbau gebeten hat.
- Beide Spenden sind in 4-stellige Höhe.
- Mögen alle Spender für ihre Großzügigkeit gesegnet sein.





### **Baum des Lebens**

Sieben neue Blätter sind auf unserem Baum des Lebens zu bewundern. Blatt für Blatt, bringen sie uns an unser Ziel, die Synagoge zu bauen. Neue bestellte Blätter für den Baum des Lebens sind gestiftet von:

- Den Familien Jacobsberg und Kaplan: Zur Erinnerung an Presley Arnovitz
- Herr Möller: Zum Geburtstag von Godelind Möller
- In lieber Erinnerung an Reinhard Salm 1962–008
- Den Familien Pelts und Golberg: Zur Erinnerung an die Schwester Schuster der Familien Pelts und Golberg

Formulare für die Blätter liegen im Büro aus, jedes Blatt kostet 50€. Spenden Sie ein Blatt! Helfen Sie uns, damit unsere Synagoge zu bauen.

### **Mazel Tow**

Zur Geburt des Sohnes Samuel, sagen wir Rebecca Seidler und Tino Höntsich, sowie den Großeltern, Katarina und Johannes Seidler, Mazel Tov!

### **Danke — Todah Rabah**

- Wir danken Herrn Lev Bachmatchnikov für seine Bücherspende für unsere Bibliothek im letzten Monat. Auch Maya Olvovskaya und Rachel Dohme haben Bücher gespendet, sowie Christina Whitelaw von „Netzwerk“ aus Bünde.
- Wir danken Albina Dvortsis für die neuen Schilder für unsere Info-Tafel. Danke an Familie Meschede-Krasa, die uns mehrere Sederteller geschenkt hat.
- Für ihre großzügige Spende mit der sie unsere Website [www.ighreform.org](http://www.ighreform.org) fünf weitere Monate bezahlt hat, danken wir Frau Myrta Sparks.
- Danke an die Europäische Region der Weltunion für Progressives Judentum, für den Zuschuss zu den Besuchen Rabbinerin Shillors.
- Wir danken auch Dr. Felix Peres, der unser Sonntagscafe im April gestaltet hat.
- Wir danken allen, die beim Pesachfest so aktiv mitgeholfen haben.

### **Geburtstage im Mai**

Allen Mai Geburtstagskindern gratulieren wir sehr herzlich. Im Anschluss an Kabbalath Schabbat/ Lag B'Omer am 23. Mai, feiern wir die Geburtstage, feiern Sie bitte mit!

### **Refuah Schlama — Gute Besserung**

Allen, die zurzeit krank sind, wünschen wir gute und schnelle Genesung. Wenn Sie einen Krankenbesuch wünschen, so rufen Sie bitte Frau Pelts im Büro 05151-925625 an um ein Termin zu vereinbaren.

### **Beileid**

Wir sprechen den Familien Pelts und Golberg zum Tod ihrer Tante Dora Schuster, sel. A., unser Beileid aus. Wir sprechen der Familie Dohme zum Tod ihrem Onkel James Price, sel. A., unser Beileid aus.

### **Jahrzeiten im Mai — Wir erinnern uns an:**

Betja Kholmer	8.05.1997 / 1. Ijar 5757
Evgenia Benderskaja	24.05 2001 / 2. Siwan 5761
Vladimir Rubanov	14.05.2002 / 3. Siwan 5762

Möge ihre Erinnerung ein Segen für uns sein. Kaddisch wird während der Gottesdienste mit dem Familienangehörigen gesprochen. Jahrzeitkerzen sind im Büro erhältlich.



**Schalom,  
–Ihr Vorstand–**